



WIE ORGANISIERE ICH EINEN AUSTAUSCH?



1. VOR DEM AUSTAUSCH

1

EINE BEGEGNUNG PLANEN

Das DFJW fördert zahlreiche Austauschformate: Sport, Kunst, Kultur, Wissenschaft, Technik und Soziales. Das Thema der Begegnung legen Sie gemeinsam mit der Partnerorganisation in Frankreich fest. Einigen Sie sich auf die Begegnungsorte und beteiligen Sie junge Menschen an der Entwicklung eines deutsch-französischen Projektes.

Sie haben noch keine Partnerorganisation im Nachbarland? Dann setzen Sie sich **mit Ihren Ansprechpersonen in Verbindung**. 🤝

📍 Weitere Informationen:

www.dfjw.org/einen-austausch-realisieren

2

SICH AUF DEN AUSTAUSCH VORBEREITEN

Wenn Sie mit einer Gruppe junger Menschen nach Frankreich fahren, können Sie vor dem Aufenthalt eine Förderung für die sprachliche und interkulturelle Vorbereitung beantragen. Ziel ist es, der Gruppe die Angst vor dem Austausch und dem Sprachenlernen zu nehmen und sie auf den Aufenthalt vorzubereiten.

Diese Kurse können entweder mehrere Tage zusammenhängend oder in regelmäßigen Abständen über einen gewissen Zeitraum hinweg vor der Abreise stattfinden.

UND DIE VORTEILE?

- + Eine finanzielle Förderung erhalten
- + Unterstützung bei der Suche nach Teamer*innen bekommen
- + Schwerpunkt liegt auf der mündlichen Kommunikation

🕒 **Dauer:** flexibel

📅 **Bewerbungsfrist:**
3 Monate vor Kursbeginn

💰 **Finanzielle Unterstützung:** Zuschuss von maximal 10 € pro Unterrichtsstunde für maximal 100 Unterrichtsstunden

📍 **Weitere Informationen:**
www.dfjw.org/sprachliche-vorbereitung

✉️ **Kontakt:** sprachkurse@dfjw.org



Wichtig: Die Begegnung muss unbedingt von beiden Partnern gemeinsam erarbeitet werden.

3

TOOLS NUTZEN

BROSCHÜRE ZUR INTERKULTURELLEN UND SPRACHLICHEN VORBEREITUNG DES AUSTAUSCHES

Das Handbuch zur sprachlichen und interkulturellen Vorbereitung des Austausches richtet sich an Teamer*innen sowie an Kursleitende, die einen Vorbereitungskurs vor dem Austausch mit Jugendlichen durchführen möchten. Es wird derzeit überarbeitet und im Laufe des Jahres 2019 veröffentlicht.

MOBIDICO-APP

Diese App ist als praktisches Medium für Jugendliche gedacht, die kurz vor ihrem Auslandsaufenthalt stehen. Mit der App haben sie in jeder Situation das passende Wort parat.

mobidico ist thematisch aufgebaut. Anhand verschiedener Funktionen können Suchbegriffe einfach abgerufen und Favoriten gespeichert werden. Nutzer*innen können hier ihre Sprachkenntnisse bei Multiple-Choice-Fragen testen.

mobidico kann kostenlos im App-Store, im Google-Playstore oder unter folgendem Link aufgerufen werden:

📍 mobidico.dfjw.org

DIE DFJW-TEAMER*INNEN-DATENBANK

Diese Datenbank erleichtert die Kontaktaufnahme zwischen deutschen und französischen Organisationen sowie ausgebildeten Teamer*innen, die über ein DFJW-Zertifikat verfügen. Die Fachkräfte in der Datenbank stellen die Qualität von Jugendbegegnungen sicher. Interkulturelle Jugendleiter*innen, Sprachanimateur*innen, Gruppensolmetscher*innen sowie BAFA-Juleica-Absolvent*innen können ihr Profil in der Datenbank veröffentlichen.

Als Projektträger*in können Sie Teamer*innen kontaktieren und sie für die fachliche Begleitung Ihrer Begegnung anfragen. Die Teamer*innen verfügen über weitreichende Erfahrungen mit verschiedenen Zielgruppen und Fachkompetenzen, die sie bei der Projektumsetzung gewinnbringend einsetzen können. Teamer*innen können Sie auch bei der Umsetzung trilateraler Begegnungen unterstützen.

© **Kontakt:** teamer@dfjw.org

📍 **Mehr Informationen unter:** teamer.dfjw.org/de/datenbank



Für Fragen rund um die Antragstellung, Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Austauschmaßnahme kann Unterstützung durch unsere interkulturellen Berater*innen beantragt werden.

Mehr unter:

📍 www.dfjw.org/ressourcen/beratung-fur-jugendbegegnungen.html



2. NACH DEM AUSTAUSCH

1

DEN VERWENDUNGSNACHWEIS AUSFÜLLEN

Um den Verwendungsnachweis auszufüllen, benötigen Sie:

- ein Formular „Verwendungsnachweis“:
- www.dfjw.org/verwendungsnachweis
- Eine Teilnehmerliste 📄
- Eine Belegliste 📄
- Ein Programm der Begegnung
- Einen pädagogischen Bericht
- Nachweise über die Öffentlichkeitsarbeit und die Erwähnung der Förderung durch das DFJW (Presse, Publikationen usw).

2

EIN PROJEKT MIT I-EVAL AUSWERTEN

Sie organisieren und betreuen eine Jugendbegegnung und möchten wissen, ob Sie die Projektziele erreicht haben? Dann besuchen Sie 📍 www.i-eval.eu! Auf dieser Plattform können Sie das Projekt auswerten, die Qualität der Begegnung überprüfen und Ihre Ergebnisse teilen.



Der Verwendungsnachweis und die Links genannten Dokumente müssen spätestens 2 Monate nach Ende der Begegnung beim DFJW eingereicht werden.